

Geschätzte Damen und Herren,
liebe Sportler/innen.

In wenigen Tagen neigt sich das Sportjahr seinem Ende zu und somit ist es wieder an der Zeit, einen Überblick zum abgelaufenen Jahr zu geben. Vieles wurde erreicht und organisiert in diesem Jahr, so z.B. die U11-Weltmeisterschaft, der Tag der Jugend, das Schnapsturnier, der Punschstand, die Entenrallye und die alljährlichen Trainingslager mit internationalen Mannschaften.

Neben den vielen Veranstaltungen, die dem Verein vor allem als finanzielle Basis dienen, ist aber auch die Aus- und Weiterbildung der Nachwuchsmannschaften äußerst positiv zu erwähnen. So sind die U7, U8, U9, U12, U15, U17 sehr erfolgreich unterwegs und werden von ihren Trainern während des ganzen Jahres vorbildlich betreut. Sie werden in den kommenden Jahren an unsere schon jetzt erfolgreichen Jugendlichen (viele spielen bereits in der Kampfmannschaft) anschließen können. Aber nicht nur den Nachwuchsmannschaften gehört das alleinige Lob, auch die Reserve-, die Damen- und die Kampfmannschaft sind Teil des Erfolges eines Vereines. Über Jahre hinweg versuchen wir auch unseren Fans und Besuchern auf unserer Sportanlage etwas zu bieten, sodass sie jederzeit ein paar gemütliche und spannende Stunden auf unserer gepflegten Anlage und in unserem Vereinsheim verbringen können.

Über aktuelle Ereignisse werden Sie kostenlos über Facebook und die vereinseigene Homepage oder über die mittlerweile 160 Ausgaben unserer Vereinszeitung informiert.

Damit ein Verein funktioniert, müssen viele Rädchen ineinander greifen. So arbeiten viele Personen im Hintergrund und sind in ihrer wichtigen Tätigkeit nicht zu sehen. Zum Beispiel unsere Herren Seebacher, Kühn und Brunthaler (Greenkeeper), Fam. Grassmugg (Gebäudereinigung), Sieglinde Wilz (Dressenreinigung), Fam. Withalm (Kantine), Manfred Grassegger (Sportanlage), die Herren Schöngruber und Wolkerstorfer (Jugendleiter), Rudolf Schmid (Tippkassa), Manfred Schönegger (Ordnerobmann), Schiedsrichter, die Personen an der Hauptkassa, sowie alle Trainer, Eltern und Funktionäre. All diese Personen tragen viel dazu bei, in unserem Verein etwas zu bewegen und damit unserem Slogan

„Fußball für die Region“
gerecht zu werden.

Nicht zuletzt bedanke ich mich bei unseren Sponsoren, ohne deren Unterstützung der finanzielle Aufwand nicht zu bewältigen wäre.

Wir können alle stolz sein, ein Teil dieses Vereines zu sein.

So wünsche ich Ihnen und Ihren Familien für die kommenden Feiertage schon jetzt alles Gute sowie eine besinnliche Zeit und freue mich bereits auf das kommende Sportjahr.

Euer Obmann
Heinz Stangl